Herren Bezirksliga

TSG Giengen : SV Waldhausen
Samstag, 16.10.2021, 18:00 Uhr

Sieg für die TSG Giengen in der Herren Bezirksliga

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber der TSG Giengen am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksliga beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 31:31. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Konstantinidis / Rancov. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Michael Konstantinidis nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Konstantinidis / Rancov zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Fetzer / Friese und Krautscheid / Bajrami, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Krautscheid / Bajrami mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Chancenlos waren Fetzer / Grässle gegen Ganter / Baier nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:6, 12:14, 5:11 war nicht zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keine Chancen hatte anschließend Michael Konstantinidis bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Sascha Ganter. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jörg Fetzer das Match gegen Markus Krautscheid und gewann mit 8:11, 11:6, 11:2 11:9. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Wenig Gegenwehr bekam Reinhold Fetzer beim 11:8, 12:10, 12:10 von Nico Ganter. In vier Sätzen verlor Eduard Friesen seine Partie gegen Valon Bajrami. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Fast verloren schien anschließend das Spiel von Robert Rancov gegen Georg Mühlberger, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Robert Rancov jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Baier war anschließend der Gastgeber Michael Grässle. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Markus Krautscheid war dann der Gastgeber Michael Konstantinidis. Ausreichend spielerische Mittel hatte Jörg Fetzer letztlich parat, um Sascha Ganter zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Reinhold Fetzer hatte seinen Gegner Valon Bajrami beim klaren 11:5, 11:7, 11:5 sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Beim anschließenden 5:11, 5:11, 6:11 gegen Nico Ganter fand dagegen Eduard Friesen von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Baier wurden Robert Rancov ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Die richtige Taktik fehlte Michael Grässle bei seiner 0:3-Niederlage gegen Georg Mühlberger von Beginn an. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Konstantinidis / Rancov und Krautscheid / Bajrami, ehe sich die Gastgeber mit 6:11, 11:9, 11:8, 8:11, 11:9 durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG Giengen am 23.10.2021 gegen den TV Unterkochen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.10.2021 gegen die TSG Abtsgmünd versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (16:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkte:
TSG Giengen
Doppel: Konstantinidis / Rancov (2), Fetzer / Friesen (0), Fetzer / Grässle (0)
Einzel: M. Konstantinidis (1), J. Fetzer (2), R. Fetzer (2), E. Friesen (0), R. Rancov (1), M. Grässle (1)
SV Waldhausen
Doppel: Krautscheid / Bajrami (1), Ganter / Mühlberger (0), Ganter / Baier (1)
Einzel: M. Krautscheid (0), S. Ganter (1), V. Bajrami (1), N. Ganter (1), M. Baier (1), G. Mühlberger (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (16:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").